

Anmeldung

unter

[www.climatepartner.com/
academy](http://www.climatepartner.com/academy)

Ganzheitlicher Klimaschutz und Klimaneutralität

Klimaneutrale Produkte und Services
erfolgreich anbieten und systematisch beschaffen



Klimaschutzprojekt Waldschutz, Pará, Brasilien

Klimaschutz als Erfolgsfaktor und Innovationstreiber

Klimaschutz wird von vielen Unternehmen als Herausforderung wahrgenommen. Richtig umgesetzt kann er jedoch klar zum Erfolgsfaktor* werden. Neben dem reinen Reporting von CO₂-Kennzahlen eröffnen sich durch klimaneutrale Produkte beispielsweise neue Chancen im Vertrieb. Oder Unternehmen tragen durch klimabewusste Beschaffung zu Kosteneinsparungen und einer konsequent nachhaltigen Ausrichtung ihrer Lieferkette bei. Damit werden Mehrwerte für Kunden und Mitarbeiter, für das Produkt und nicht zuletzt für die eigene Reputation geschaffen.

Klimaneutrale Produkte

Klimaneutrale Produkte sind Produkte, deren CO₂-Emissionen berechnet und durch ein anerkanntes und zertifiziertes Klimaschutzprojekt ausgeglichen wurden. Wichtig ist zudem eine langfristig angelegte Strategie zur Reduktion der CO₂-Emissionen und eine aussagekräftige Produktkennzeichnung durch ein einheitliches Label.

Klimabewusste Beschaffung

Unternehmen kaufen im Durchschnitt etwa zwei Drittel ihrer gesamten CO₂-Emissionen bereits mit ein. Daher liegt in der klimabewussten Beschaffung der größte Hebel im Klimaschutz überhaupt. Ziel ist es, entlang der gesamten Lieferkette Reduktionsziele festzulegen und Einsparungsziele zu definieren – von „Quick Wins“ wie der Umstellung auf Ökostrom über den consequenten Bezug klimaneutraler Produkte.

* CDP 2014: „Climate action and profitability“,
CDP S&P 500 Climate Change Report 2014

Die ClimatePartner Academy

Die ClimatePartner Academy ist ein ganztägiger, praxisorientierter Workshop zur Erarbeitung und erfolgreichen Umsetzung von Klimaschutzkonzepten. Die Academy wird seit 2009 halbjährlich an wechselnden Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz durchgeführt und richtet sich an Geschäftsführung, Vertrieb, Marketing, Produktmanagement, Einkauf und CSR-Verantwortliche.

Die ClimatePartner Academy bietet zahlreiche Möglichkeiten zum Kennenlernen und „Netzwerken“ während der Pausen und des anschließenden „Get-together“: Ob für neue Vertriebsmöglichkeiten, Lieferantenbeziehungen oder zum fachlichen Austausch.



Klimaschutzprojekt Saubere Kochöfen, Raichur, Indien



Eine Teilnehmerstimme

»Klimaschutz spielt in der Hotel- und Veranstaltungsbranche eine immer wichtigere Rolle. Wir stellen uns dieser Verantwortung und bieten mit Green Meetings unseren Gästen die Möglichkeit, ihr Engagement für den Klimaschutz zu erhöhen und auch nach außen zu transportieren. Mit klimaneutralen Events ergänzen wir die Maßnahmen unseres Hotels wie Catering aus regionaler Produktion, effiziente Heiz- und Beleuchtungspläne und wassersparende Waschraumkonzepte. Für einen gemeinsamen Austausch über die Herausforderungen und Chancen klimaneutraler Produkte und Dienstleistungen bietet die ClimatePartner Academy eine ideale Plattform und wir freuen uns, dass der Workshop 2018 unter anderem auch in unserem Kongresshotel stattfindet.«

Andrea Grieshaber

Stellv. Direktorin und Nachhaltigkeitsbeauftragte, Dorint Kongresshotel Mannheim





Das erste Gold-Standard-Projekt in Kolumbien: Kohleausstieg, Soacha

Grundlagen zu CO₂-Bilanz, CO₂-Reduktion und Klimaneutralität

Ausgangspunkt im Klimaschutz ist fast immer die CO₂-Bilanz bzw. der „Carbon Footprint“ eines Produktes oder Unternehmens. Von der CO₂-Berechnung zur Klimaneutralität lernen Sie im Einführungsseminar die wichtigsten Grundbegriffe, um klimaneutrale Produkte anzubieten oder klimafreundliche Produkte systematisch zu beschaffen.

Workshop

Im interaktiven Workshop erarbeiten Sie in Gruppen anhand von Fallbeispielen Umsetzungsstrategien zur Vermarktung klimaneutraler Produkte und Lösungsansätze für die systematische Beschaffung klimafreundlicher Produkte.

Lernen von der Praxis

Im abschließenden Best-Practice-Teil werden die Ergebnisse der Workshops zusammengeführt und anhand von zahlreichen Praxisbeispielen ein konkreter Maßnahmenkatalog für die erfolgreiche Vermarktung klimaneutraler Produkte und die Einführung klimabewusster Beschaffung erarbeitet.

Klimaneutrale Produkte



SOLPURO

Klimaneutrale Guacamole

SYMPATEX UND BLEED

Klimaneutrale Funktionstextilien



BREITSAMER

Klimaneutraler Honig



TRODAT

Klimaneutrale Stempel Professional und Printy



ZUCKERSUCHT

Klimaneutrale Lebkuchenherzen

CANON

Klimaneutrales Büropapier



Klimabewusste Beschaffung

BERTELSMANN

»Seit 2008 ermitteln wir regelmäßig den CO₂-Fußabdruck für Bertelsmann und konnten bereits zahlreiche Maßnahmen zur Verringerung unserer CO₂-Emissionen umsetzen. Ein wichtiges Handlungsfeld im Corporate Center in Gütersloh sind u.a. die Geschäftsreisen. Wir berücksichtigen deshalb Klimaschutz schon in der Reiseplanung. Emissionen, die wir nicht vermeiden können, z.B. durch Flugreisen, gleichen wir durch die Förderung von Klimaschutzprojekten aus.«

Anja Nitz
Abteilungsleitung
Mobility Management & Einkauf
Bertelsmann Corporate Center

BREITSAMER

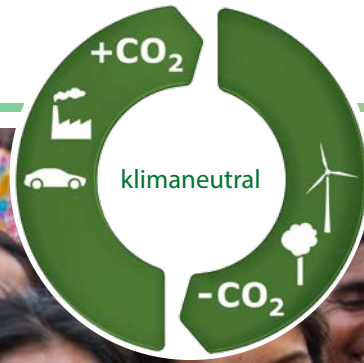
»Als Familienunternehmen und Honig-abfüller ist uns Nachhaltigkeit sehr wichtig. Als eine wichtige Maßnahme haben wir vor einigen Jahren Breitsamer IMKERGOLD auf Fairtrade-Honige umgestellt. Jetzt gehen wir noch weiter und bieten diese Honige klimaneutral an. Als Vorreiter im Honigmarkt unterstützen wir damit das Klimaprojekt »Saubere Kochöfen« in Raichur, Indien, das mit dem Gold Standard und dem Fairtrade-Klima-Standard zertifiziert ist.«

Robert Breitsamer
Geschäftsführer
Breitsamer + Ulrich GmbH & Co. KG

KAUT-BULLINGER

»Als einer der führenden Büro-Komplettausstatter in Deutschland beschäftigt sich KAUT-BULLINGER seit vielen Jahren intensiv mit klimabewusster Beschaffung. In Zusammenarbeit mit ClimatePartner sind viele Produkte, unter anderem der Toner unserer Eigenmarke KABUCO, zudem klimaneutral. Damit wird klimabewusste Beschaffung für unsere Kunden in Zukunft noch einfacher.«

Cornelia Schambeck
Nachhaltigkeitsmanagement
KAUT-BULLINGER
Bürobedarf GmbH



Klimaschutzprojekt Kleinbiogasanlagen, Bagepalli, Indien

Klimaneutralität



Praktisch kein Produkt ist CO₂-frei. Viele Produkte sind jedoch heute schon klimaneutral. Möglich wird dies durch Klimaschutzprojekte, mit denen die CO₂-Emissionen eines Produktes ausgeglichen werden können.

Klimaschutzprojekte sind zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen – zum Beispiel Aufforstungs-, Waldschutz- oder Biomasseprojekte – die große Mengen CO₂ einsparen und damit dazu beitragen, den Klimawandel aufzuhalten. Die Projekte werden nach strengen Kriterien zertifiziert und müssen regelmäßig geprüft werden.

Ein Klimaschutzprojekt in der D.R. Kongo: Wasserkraft statt Raubbau an der Natur

Im Virunga Nationalpark leben einige der letzten Berggorillas. 600 Ranger schützen das Gebiet und verteidigen die Natur, doch sie stehen kriminell organisierten Milizen gegenüber, die sich an Bodenschätzen, Tieren und Holz für den Handel mit Holzkohle bereichern. Der illegale Raubbau ist ein Millionengeschäft und finanziert einen grausamen Bürgerkrieg. 97 Prozent der Bevölkerung leben in dieser Region ohne Strom, sie sind auf die meist illegale Holzkohle, Paraffin und Dieselgeneratoren als Energiequelle angewiesen.

Unser Klimaschutzprojekt ist ein kleines Wasserkraftwerk mit einer Leistung von derzeit 13,6 Megawatt. Es verschafft rund 2.000 Haushalten Zugang zu Elektrizität, Voraussetzung für wirtschaftliche Entwicklung überhaupt. Jährlich spart das Kraftwerk 50.000 Tonnen CO₂ ein, zertifiziert nach Verified Carbon Standard.



Telefon: +49 89 122 28 75-0

E-Mail: academy@climatepartner.com

Teilnahmegebühr: Kostenfrei mit persönlicher Einladung

Veranstaltungsorte und Termine

Hamburg: Dienstag, 27.02.2018

Hotel Baseler Hof

Esplanade 11, 20354 Hamburg

Mannheim: Donnerstag, 01.03.2018

Dorint Kongresshotel Mannheim

Friedrichsring 6, 68161 Mannheim

München: Dienstag, 06.03.2018

H4 Hotel München Messe

Konrad-Zuse-Platz 14, 81829 München

Wien: Donnerstag, 08.03.2018

COCOQUADRAT

Wiedner Hauptstr. 65, 1040 Wien

Zürich: Dienstag, 20.03.2018

OBC Suisse

Europaallee 41, 8021 Zürich

München: Dienstag, 11.09.2018

H4 Hotel München Messe

Konrad-Zuse-Platz 14, 81829 München

Zürich: Donnerstag, 13.09.2018

OBC Suisse

Bahnhofstr. 52, 8001 Zürich

Düsseldorf: Dienstag, 18.09.2018

Airporthotel Duesseldorf

Am Hülserhof 57, 40472 Düsseldorf

Wien: Donnerstag, 20.09.2018

T-Center

Rennweg 97-99, 1030 Wien

Berlin: Dienstag, 09.10.2018

Hyperion Hotel Berlin

Prager Str. 12, 10779 Berlin

Anmeldung

unter

[www.climatepartner.com/
academy](http://www.climatepartner.com/academy)

Programm

09:30-10:00 Uhr

Willkommenskaffee

10:00-13:00 Uhr

Einführung und interaktiver Workshop

13:00-14:00 Uhr

Mittagessen

14:00-16:00 Uhr

Umsetzung und Praxis, Get-together



Klimaschutzprojekt Wasserkraft, Virunga, D.R. Kongo

ClimatePartner Deutschland GmbH

St.-Martin-Str. 59
81669 München
Telefon +49 89 122 28 75-0
E-Mail germany@climatepartner.com

ClimatePartner Austria GmbH

Margaretenstr. 96/3b
1050 Wien
Telefon +43 1 907 61 43-20
E-Mail austria@climatepartner.com

ClimatePartner Switzerland AG

Technoparkstr. 1
8005 Zürich
Telefon +41 43 556 78-50
E-Mail switzerland@climatepartner.com

Anmeldung

unter

[www.climatepartner.com/
academy](http://www.climatepartner.com/academy)

www.climatepartner.com

ClimatePartner steht für Klimaschutz mit System und Transparenz: mit TÜV Austria-zertifizierten IT-Lösungen zur Bilanzierung, Reduktion und Kompensation von CO₂-Emissionen sowie eindeutiger Kennzeichnung klimaneutraler Produkte und Leistungen.

ClimatePartner wurde 2006 in München gegründet und unterstützt mit 40 Mitarbeitern an Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz mehr als 1.000 Kunden in 30 Ländern.

ClimatePartner arbeitet eng mit Umweltverbänden zusammen und stellt Experten in verschiedenen internationalen Ausschüssen.

